

Nach PISA-Schock

Wuppertaler Schule zeigt, wie's geht

Stand: 29.09.2026, 06:36 Uhr

Während die PISA-Studie Deutschlands Schülerinnen und Schülern schlechte Noten ausstellt, geht das städtische Ganztagsgymnasium Johannes Rau in Wuppertal seit diesem Schuljahr einen neuen Weg. Mit mehr Zeit für Lesen und Mathematik will die Schule Kindern bessere Chancen geben.

Von  **Inke Köster**

Mittwochmorgen, viertel nach acht: "Herr Groß und Herr Klein..." lesen die Kinder der Klasse 5a im Chor. Mit ihnen Michael Frey, Schulleiter und Musiklehrer am Johannes-Rau-Gymnasium. Denn egal, welches Fach auf dem Stundenplan steht: Erst einmal wird jeden Morgen 20 Minuten gelesen. Mal in der Gruppe, mal alleine oder im Tandem. So ist das neue Konzept seiner Schule.



"Wenn wir jetzt in der 5. Klasse ganz viel Lesen trainieren, werden Erdkunde, Politik, Mathe und die anderen Fächer langfristig davon profitieren."

Michael Frey, Schulleiter am Ganztagsgymnasium Johannes Rau in Wuppertal

Ein Buch statt sofort Unterricht

Für Faris gehört das tägliche Leseband inzwischen zum Schulalltag. "Das

Zusammenlesen macht Spaß und man verbessert seine deutsche Sprache", sagt der Fünftklässler. Die zehnjährige Mina merkt, dass sie inzwischen flüssiger liest als noch vor wenigen Wochen.

Wenn aus H-A-U-S plötzlich ein Wort wird

Auch Luiza Budner, Klassen- und Deutschlehrerin in der 5c, stellt fest, dass ihre Kinder schon jetzt vom regelmäßigen morgendlichen Lesen profitieren. Sie müssen die Wörter seltener Buchstabe für Buchstabe entziffern, sondern können sie direkt auf einen Blick erfassen. Dadurch bleibt mehr Zeit im Kopf für das, worum es eigentlich geht: Inhalte verstehen, Zusammenhänge erkennen.



"Solange mein Gehirn damit beschäftigt ist, ein Wort in einzelne Laute zu zersetzen und zu entschlüsseln, beispielsweise 'Haus', H-A-U-S, hat es nicht die Kapazität, um sich auf das zu fokussieren, was da eigentlich steht, also den Inhalt."

Luiza Budner, Deutschlehrerin am Ganztagsgymnasium Johannes Rau in Wuppertal

Das heißt, je flüssiger die Kinder lesen, desto mehr können sie sich darauf konzentrieren, was da eigentlich steht. "Leseflüssigkeit ist die Grundlage für Textverständnis. Und Textverständnis wiederum ist eine wesentliche Grundlage für Bildungserfolg", erklärt Luiza Budner, die das Konzept "Fundamentum" mitentwickelt hat.

Matheunterricht ohne Angst

Auch in Mathematik setzt die Schule auf einen neuen Ansatz. Statt der üblichen vier Unterrichtsstunden haben die Fünfer am Johannes-Rau-Gymnasium neuerdings sechs. Eine davon in Kleingruppen - dann kommen vier Mathelehrerinnen auf eine Klasse. So bleibt mehr Zeit für jedes einzelne Kind, das heißt, die Lehrerinnen können besser sehen, wo die Schwierigkeiten liegen, und direkt darauf eingehen.



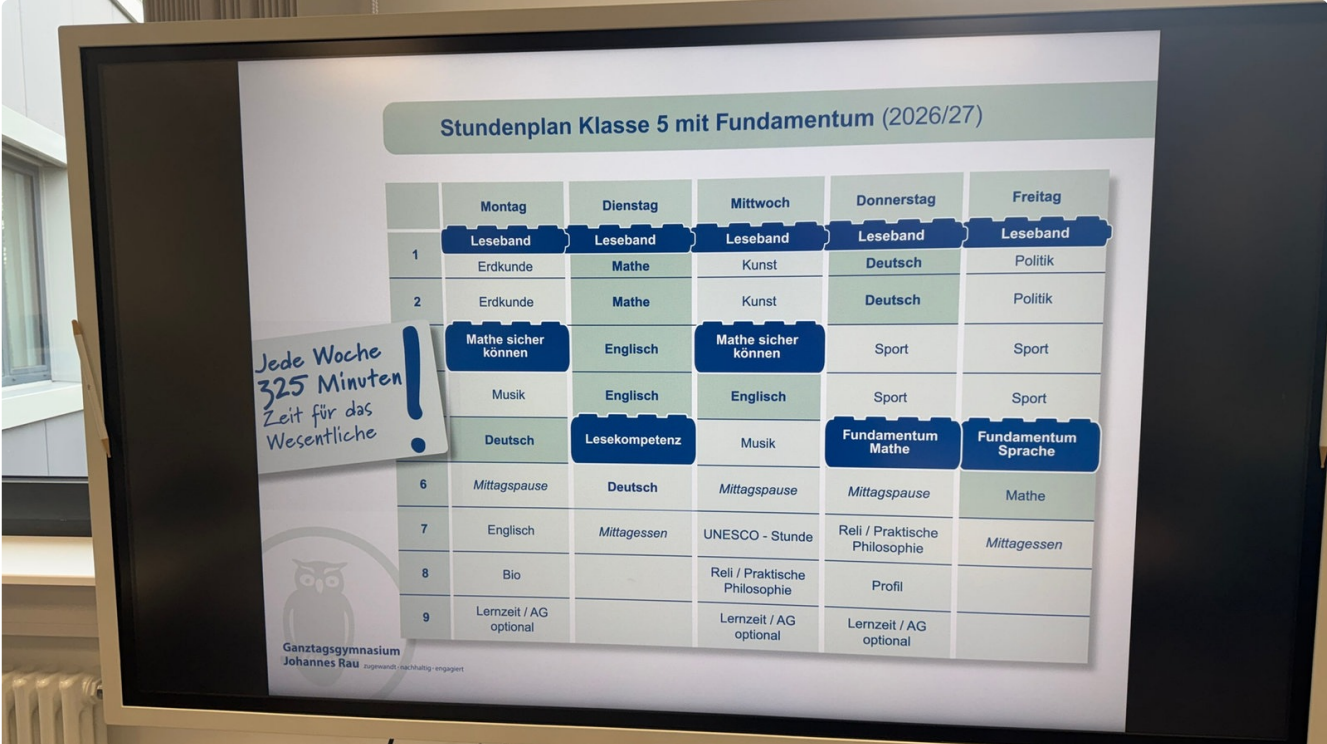
In den Kleingruppen bekommen die Kinder gezielte Mathe-Förderung



"Mir gefällt, dass die Lehrerin nicht nur an der Tafel steht und da etwas erklärt, sondern ganz nah ist, dich anguckt und nur mit dir beschäftigt ist, um etwas zu erklären."

Mut zum Umdenken

325 Minuten pro Woche investiert die Schule gezielt in Lesen, Sprache und Mathematik. Nicht durch längere Unterrichtstage, sondern durch eine neue Ordnung der Lernzeit. Für Schulleiter Frey ist das die wichtigste Lehre aus PISA: "Wir müssen Schule neu denken." Kollegin Luiza Budner fügt hinzu: "Wir sind uns oft nicht darüber im Klaren, dass Schule auch Gestaltungsspielräume hat. Es erfordert Mut, bestehende Strukturen neu über den Haufen zu werfen und so anzupassen, wie die Schülerinnen und Schüler sie benötigen."



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	Leseband	Leseband	Leseband	Leseband	Leseband
1	Erkunde	Mathe	Kunst	Deutsch	Politik
2	Erkunde	Mathe	Kunst	Deutsch	Politik
	Mathe sicher können	Englisch	Mathe sicher können	Sport	Sport
	Musik	Englisch	Englisch	Sport	Sport
	Deutsch	Lesekompetenz	Musik	Fundamentum Mathe	Fundamentum Sprache
6	Mittagspause	Deutsch	Mittagspause	Mittagspause	Mathe
7	Englisch	Mittagessen	UNESCO - Stunde	Reli / Praktische Philosophie	Mittagessen
8	Bio		Reli / Praktische Philosophie	Profil	
9	Lernzeit / AG optional		Lernzeit / AG optional	Lernzeit / AG optional	

Der neue Stundenplan mit mehr Zeit für die Basiskompetenzen

Noch steckt "Fundamentum" in den Anfängen. Doch die ersten Erfolge sind sichtbar und andere Schulen haben bereits Interesse angemeldet. Vielleicht beginnt die Antwort auf die Bildungskrise tatsächlich dort, wo an jedem Morgen ein Buch aufgeschlagen wird.

Unsere Quellen:

- Johannes-Rau-Gymnasium: Interviews mit Schulleitung, Lehrkräften,

Schülerinnen und Schülern

- Eindrücke der Reporterin vor Ort

Sendung: WDR.de, Nach PISA-Schock: Wuppertaler Schule zeigt, wie's geht,
29.09.2026, 6:36 Uhr

Kinder, Kita & Schule

Wuppertal

Bergisches Land

Bücher

Migration

Politik in NRW